

Protokoll

über die **Sitzung des Rates am 09.09.2025**
im Sitzungssaal **des Rathauses, Kurt-Schwitters-Platz 1, 26409 Wittmund**

Anwesend waren:

Vorsitzende/r

Herr Holger Kirchhoff

stv. Vorsitzende/r

Frau Christiane Lux-Hartig

ordentliche Mitglieder

Herr Ralf Abels

Herr André Antons

Frau Birgit Becker

anwesend bis einschließlich TOP 8

Herr Stephan Behrends

Herr Stephan Bünting

Herr Heinz Buss

anwesend bis einschließlich TOP 8

Herr Rolf Claußen

Herr Olaf Famler

Frau Tamara Faß

Frau Bettina Fejes

Frau Petra Feldmann

Herr Dirk Gronewold

Herr Wilhelm Ihnen

Herr Jurij Ils

anwesend ab TOP 9

Herr Hans Hajo Janßen

Herr Hartwig Janssen

Herr Timm Janßen

Herr Mimke Kleemann

Frau Anette Kraft

Herr Peter Kremer

Herr Jens Lehmann

Herr Simon Lübben

Frau Roswita Mandel

anwesend ab TOP 9

Herr Heiko Müller

Herr Herbert Potzler

Frau Eva-Maria Reents

Herr Hendrik Schultz

Herr Werner Spahl

Herr Günther Theesfeld

Herr Friedhelm Vogt

Herr Olaf Wagner

Herr Thomas Waßmann

Herr Stephan Wempen

anwesend ab TOP 9

von der Verwaltung

Herr Tobias Habben

Frau Lena Menssen

Protokollführer/in

Frau Sandra Franke

Abwesend:

ordentliche Mitglieder

Frau Edeltraut Coordes

Frau Anne Janssen

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

Vorlagen-Nr.

1	Eröffnung der Sitzung	
2	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit	
3	Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten	
3.1	Ende der Freibadsaison 2025	
3.2	Plattdeutscher Gottesdienst am 14.09.2025 in der St.-Nicolai-Kirche Wittmund	
3.3	Jahreskonzert der Harle Big Band am 19.09.2025	
3.4	Städtepartnerschaft Barleben - Aktuelles	
3.5	Einweihung des Autismus-Therapiezentrum	
3.6	Deutsche Post - Neueröffnung einer Filiale in der Brückstraße 2	
3.7	Einweihung "Silverio-de-Luca-Platz" - Terminankündigung	
3.8	Spatenstich der neuen B 461-Trasse in Carolinensiel	
4	Feststellung des öffentlichen Teils der Tagesordnung	
5	Genehmigung des öffentlichen Teils des Protokolls der Sitzung vom 01.07.2025	
6	Einwohnerfragestunde	
7	Feststellung des Sitzverlustes der Abgeordneten Frau Birgit Becker gemäß § 52 Abs. 2 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG)	BV/2025/090
8	Feststellung des Sitzverlustes des Abgeordneten Herrn Heinz Buss gemäß § 52 Abs. 2 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG)	BV/2025/091
9	Förmliche Verpflichtung und Pflichtenbelehrung des Herrn Jurij Ils und des Herrn Stephan Wempen durch den Bürgermeister	
10	Änderung der Besetzung von Fachausschüssen	BV/2025/092
11	Änderung der Besetzung des Verwaltungsausschusses; hier: Stellvertretung	BV/2025/093
12	Überplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen für die Baumaßnahme Museumshafen	BV/2025/089
13	Überplanmäßiger Aufwand für Unterhaltungsmaßnahmen	BV/2025/097
14	Straßenbenennungen im Baugebiet westlich und südlich des Blumenviertels	BV/2025/088
15	Wahl einer neuen Schiedsperson	BV/2025/107
16	Außerplanmäßige Auszahlung Instandsetzung Harlebrücke	BV/2025/108
17	Bestimmung des Wahltages für die Direktwahl eines Hauptverwaltungsbeamten / einer Hauptverwaltungsbeamtin nach § 45b Abs. 2 Niedersächsisches Kommunalwahlgesetz (NKWG)	BV/2025/094

18	Berufung der Wahlleitung und der stellvertretenden Wahlleitungen für die Kommunalwahl am 13.09.2026	BV/2025/095
19	Abgrenzung der Wahlbereiche für die Kommunalwahl am 13.09.2026	BV/2025/096
20	Antrag der CDU-Fraktion vom 27.05.2025 auf Änderung "Satzung für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Wittmund" und der "Satzung über die Entschädigung für Ehrenbeamte und sonstige ehrenamtlich tätige Funktionsträger in der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Wittmund"; hier: Ausschussüberweisung	BV/2025/111
21	Antrag der CDU-Fraktion vom 15.08.2025 auf "Bedachung mit PV-Anlagen"; hier: Ausschussüberweisung	BV/2025/112
22	Behandlung von Anfragen und Anregungen	
22.1	Grundstück Drostenstraße/Ecke Burgstraße - Sachstand	
22.2	Veranstaltung "Plattdeutscher Abend" am 25.09.2025	
23	Einwohnerfragestunde	
24	Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung	

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19.00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er führt aus, dass auch in diesem Jahr im Monat September die Aktion „Septembermaant is Plattdüskmaant“ unterstützt werde. Daher stünde es jedem frei, seinen oder ihren Wortbeitrag in der heutigen Sitzung in der plattdeutschen Sprache vorzutragen.

Bürgermeister Claußen teilt mit, dass der Ortsvorsteher der Ortschaft Buttforde, Herr Hans-Joachim Ferger, unerwartet am 05.08.2025 verstorben sei. Herr Hans Joachim Ferger war seit dem 14.12.2021 als Ortsvorsteher in der Ortschaft Buttforde tätig. Er habe sein Amt bis zu seinem Tod mit großem Engagement wahrgenommen. Für seinen hohen persönlichen und vorbildlichen Einsatz für die Bürgerinnen und Bürger der Ortschaft Buttforde und die Stadt Wittmund sei man ihm sehr dankbar.

Es folgt eine Schweigeminute.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Es wird festgestellt, dass mit Schreiben vom 28.08.2025 zu dieser Sitzung geladen wurde.

Mit E-Mail vom 28.08.2025 wurden die Ratsmitglieder, die das Ratsinformationssystem nutzen (RIS), auf die Bereitstellung der Einladung, Tagesordnung und Sitzungsunterlagen im RIS hingewiesen. Im Übrigen erfolgte der Versand der Sitzungsunterlagen am 28.08.2025.

Die öffentliche Bekanntmachung erfolgte durch ortsübliche Bekanntmachung auf der Homepage der Stadt Wittmund. In der Tageszeitung „Anzeiger für Harlingerland“, Ausgabe vom 30.08.2025, wurde auf die Bereitstellung der Unterlagen im Internet nachrichtlich hingewiesen. Weiterhin erfolgte der Aushang in den Aushangkästen der Ortschaften.

Somit erfolgte die Ladung form- und fristgerecht und allen Ratsmitgliedern standen die Sitzungsunterlagen spätestens am 01.09.2025 zur Verfügung.

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

TOP 3 Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten

TOP 3.1 Ende der Freibadsaison 2025

Bürgermeister Claußen teilt mit, dass die diesjährige Freibadsaison im Freizeit- und Erlebnisbad Isums und im Freibad Ardorf mit Ablauf des 12.09.2025 beendet werden würde. Auch in diesem Jahr habe er oftmals vernommen, dass viel Lob vor allem für die Sauberkeit der Anlage in Isums ausgesprochen wurde. Dieses würde ihn als Bürgermeister sehr stolz machen. Er dankt in diesem Zusammenhang nicht nur den städtischen Mitarbeiter*innen, sondern auch den unterstützenden Rettungsschwimmern der DLRG - Ortsgruppe Wittmund. Gerade an besucherstarken Tagen sei die Arbeit ohne die Unterstützung kaum zu bewältigen gewesen. Zusammen habe man den Überblick behalten können und konsequent auch nicht sozialverträgliches Verhalten ahnden können. Damit sei den Besucher*innen ein sicherer Ort mit einer hohen Aufenthaltsqualität geboten worden. Für das Jahr 2026 seien einige Veränderungen, vor allem mehr Digitalisierung in Form von Online-Tickets und einem digitalen Zugangssystem geplant. Auch werde in energetische Maßnahmen (Photovoltaik) investiert, sodass den Bürger*innen und Gästen auch im kommenden Jahr ein hervorragendes Schwimmbad präsentiert werden könne. Die genauen Besucherzahlen lägen noch nicht vor. Aufgrund des regnerischen Monats Juli seien allerdings ca. ¼ weniger Einnahmen als im Vorjahr zu erwarten.

TOP 3.2 Plattdeutscher Gottesdienst am 14.09.2025 in der St.-Nicolai-Kirche Wittmund

Bürgermeister Claußen teilt mit, dass im Rahmen des Aktionsmonats „Septembermaant is Plattdüütskmaant“ am Sonntag, 14.09.2025 um 10:00 Uhr, in der St.-Nicolai-Kirche Wittmund ein plattdeutscher Gottesdienst stattfinden werde. Die Andacht werde von Prädikant Thorsten Fritz aus Hage durchgeführt.

Nach dem Gottesdienst seien die Kirchgänger, die an der plattdeutschen Sprache interessiert sind, zu Tee mit Krintstut ins Sniederhus eingeladen. Gemeinsam mit anderen Gleichgesinnten bestehe dort die Möglichkeit des Austausches über die Bedeutung und den Wert der plattdeutschen Sprache.

TOP 3.3 Jahreskonzert der Harle Big Band am 19.09.2025

Bürgermeister Claußen gibt kund, dass am 19.09.2025 um 19:30 Uhr das Jahreskonzert der Harle Big Band in der Aula der Alexander-von-Humboldt-Schule Wittmund spielen werde.

Auf dem Programm stünden gefällige Stücke, die sofort ins Ohr gingen - von eleganten Swing-Arrangements im Stil von Michael Bubl  bis hin zu packenden James Bond-Klassikern. Unter der Leitung von Claudia Buck werden die 25 Musiker*innen zeigen, wieviel Spielfreude und Vielfalt in einer Bigband steckt. Er ruft die Ratsmitglieder und anwesenden Gäste zu einem Besuch des Konzertes auf, schließlich sei es die stadteigene Big Band, die gern unterstützt werden dürfe. Der Eintritt sei frei, Spenden seien gerne willkommen.

TOP 3.4 Städtepartnerschaft Barleben - Aktuelles

Bürgermeister Claußen berichtet, dass der Barleber Schützenverein e.V. am vergangenen Wochenende (05.-07.09.2025) sein Schützenfest gefeiert habe. Im Rahmen der Städtepartnerschaft seien auch Schützen aus dem Stadtgebiet Wittmund dabei gewesen. Er dankt dem Ratsvorsitzenden Herrn Holger Kirchhoff, der in seiner Eigenschaft als Vorsitzender des Schießkreis Harle e.V. mit einigen Schützen aus der Region nach Barleben gereist sei. Dieses zeige, dass die Städtepartnerschaft zwischen Wittmund und Barleben einen hohen Wert für beide Kommunen darstelle.

Weiterhin teilt er mit, dass der Schulleiter der Alexander-von-Humboldt-Schule Wittmund, Herr Dr. Hans Brüggemann, im Rahmen der Städtepartnerschaft eine Kooperation der KGS Wittmund und der Gemeinschaftsschule Barleben Schulen anstrebe. Für das kommende Jahr sei bereits eine Klassenfahrt von Wittmund nach Barleben geplant. Bürgermeister Claußen begrüßt dieses Engagement sehr, zumal es das Ost-West-Verständnis beiderseits bereits bei den Schüler*innen fördere.

TOP 3.5 Einweihung des Autismus-Therapiezentrums

Bürgermeister Claußen teilt mit, dass in der Burgstraße 8 am 03.09.2025 ein Autismus-Therapiezentrum eröffnet worden sei. Dieses gehöre zur Autismus-Therapie Weser-Ems gGmbH. Geschäftsführerin sei Frau Martina Steinhaus, die therapeutische Leitung habe Frau Sara Hannemann übernommen. Es sei sehr positiv zu werten, dass für das Autismus-Therapiezentrum entsprechende Räumlichkeiten in Wittmund gefunden werden konnten. Damit sei eine regionale Lücke für betroffene Menschen und deren Angehörige zu Therapiezwecken geschlossen worden.

TOP 3.6 Deutsche Post - Neueröffnung einer Filiale in der Brückstraße 2

Bürgermeister Claußen berichtet, dass eine neue Filiale der Deutschen Post am 30.09.2025 in der Brückstraße 2, 26409 Wittmund (im Geschäft „Spielwaren Schmied GmbH“) eröffnet werde. Die Filiale sei von Montag bis Freitag von 09.00 bis 18.00 Uhr und am Samstag von 09.00 bis 13.00 Uhr geöffnet. Er zeigt sich sehr erfreut über die Bereitschaft von Frau Heike Brandt, die Postfiliale in ihr Geschäft zu integrieren und bedankt sich bereits nun in aller Form dafür.

TOP 3.7 Einweihung "Silverio-de-Luca-Platz" - Terminankündigung

Bürgermeister Claußen teilt mit, dass mit Beschluss des Rates vom 10.12.2024 (TOP 16) der Platz vor der ehemaligen Diskothek Whisky (Dr. Jack), Eckpunkt zwischen der Burg- und der Norderstraße, als Silverio-de-Luca-Platz benannt werden solle. Der offizielle Einweihungstermin sei nun auf den 02.10.2025 um 15.30 Uhr festgelegt worden. Die offizielle Terminankündigung sowie das Rahmenprogramm seien dementsprechend gerade in der Vorbereitung.

TOP 3.8 Spatenstich der neuen B 461-Trasse in Carolinensiel

Bürgermeister Claußen gibt den Termin für den Spatenstich der neuen B 461-Trasse bekannt. Dieser werde am 06.10.2025 um 08.15 Uhr stattfinden. Die Einladung sei bereits an die Ratsmitglieder und Ortsvorsteher versendet worden.

TOP 4 Feststellung des öffentlichen Teils der Tagesordnung

Ratsmitglied Wagner beantragt stellvertretend für die SPD-Bündnis 90/Die Grünen-BFB-Gruppe, den Tagesordnungspunkt (TOP) 19 - BV/2025/096 „Abgrenzung der Wahlbereiche für die Kommunalwahl am 13.09.2026“ von der Tagesordnung abzusetzen. Die Fraktion wolle die Veröffentlichung der amtlichen Einwohnerzahlen auf Grundlage des Zensus durch das Landesamt für Statistik im Herbst 2025 abwarten. Falls demnach die Einwohnerzahl in der Stadt Wittmund unter 20.001 Einwohner*innen läge, erübrige sich die Frage nach der Bildung zweier Wahlbereiche.

Die CDU-Fraktion signalisiert ihre Zustimmung zu diesem Antrag.

Es wird dann über die Absetzung von TOP 19 - BV/2025/096 „Abgrenzung der Wahlbereiche für die Kommunalwahl am 13.09.2026“ abgestimmt.

Es wird einstimmig beschlossen, TOP 19 - BV/2025/096 „Abgrenzung der Wahlbereiche für die Kommunalwahl am 13.09.2026“ abzusetzen.

Es wird dann über den neuen öffentlichen Teil der Tagesordnung abgestimmt.

Der öffentliche Teil der Tagesordnung wird sodann einstimmig festgestellt.

TOP 5 Genehmigung des öffentlichen Teils des Protokolls der Sitzung vom 01.07.2025

Der öffentliche Teil des Protokolls der Sitzung vom 25.06.2025 wird mit 30 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen genehmigt.

TOP 6 Einwohnerfragestunde

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Wortbeiträge vor.

TOP 7 Feststellung des Sitzverlustes der Abgeordneten Frau Birgit Becker gemäß § 52 Abs. 2 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) Vorlage: BV/2025/090

Ratsvorsitzender Kirchhoff gibt Ratsmitglied Becker gemäß § 52 Abs. 2 NKomVG Gelegenheit zur Stellungnahme.

Ratsmitglied Becker bedankt sich bei der Verwaltung und den Ratsmitgliedern für die politische Zusammenarbeit. Sie erklärt, dass ihre Entscheidung um die Niederlegung ihres Ratsmandates keine spontane Entscheidung gewesen sei. Sie habe ihr politisches Mandat 14 Jahre im Rat der Stadt Wittmund mit großem Herzblut wahrgenommen. Vor allem die Zeit als Ortsvorsteherin der Ortschaft Wittmund und die damit verbundene abwechslungsreiche Tätigkeit habe ihr sehr viel Freude bereitet. Allerdings sei der ehrenamtliche Aufwand zeitweise nicht kompatibel mit ihrer Teilzeitstelle gewesen, sodass sie das Amt aufgegeben habe. Mit Frau Imtraud Osenroth habe sie aber eine engagierte Nachfolgerin gefunden, wofür sie sehr dankbar sei. Die vergangenen Jahre hätten ihr gezeigt, dass politische Entscheidungen auf Grundlage von Kompromissen beruhen und appelliert daher an alle anwesenden Mandatsträger, dass sie zukünftig mehr gemeinsame Entscheidungen treffen mögen. Vor allem, wenn Themen zur

Attraktivierung der Innenstadt zur Debatte stünden, seien gemeinsame Entscheidungen wichtig. Dieses sei ihr eine Herzensangelegenheit.

Ratsvorsitzender Kirchhoff verliest dann den Beschlussvorschlag laut Beschlussvorlage.

Sodann erfolgt die Abstimmung.

Anschließend folgt die Ehrung von Frau Becker durch Bürgermeister Claußen.

Auch Ratsmitglied Ihnen sowie Ratsmitglied Wagner bedanken sich stellvertretend für ihre Fraktionen für die politische Zusammenarbeit bei Frau Becker und wünschen ihr für ihre Zukunft alles Gute.

einstimmig beschlossen | Ja 31 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

- 1. Nach erfolgter schriftlicher Verzichtserklärung wird das Vorliegen der Voraussetzung nach § 52 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 NKomVG für den Sitzverlust von Frau Birgit Becker im Rat der Stadt Wittmund mit sofortiger Wirkung gemäß § 52 Abs. 2 NKomVG festgestellt.*
- 2. Der Sitzwerb von Herrn Jurij Ils als Ersatzperson wird zur Kenntnis genommen.*

**TOP 8 Feststellung des Sitzverlustes des Abgeordneten Herrn Heinz Buss gemäß § 52 Abs. 2 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG)
Vorlage: BV/2025/091**

Ratsvorsitzender Kirchhoff gibt Ratsmitglied Buss gemäß § 52 Abs. 2 NKomVG Gelegenheit zur Stellungnahme.

Ratsmitglied Buss fasst zusammen, dass er auf eine über 29-jährige politische Arbeit im Rat der Stadt Wittmund zurückblicke. Nun sei für ihn der Zeitpunkt gekommen, dass es genug sei. Er wolle seinen Platz frei geben für jüngere Kollegen. Rückblickend auf seinen politischen Weg im Rat der Stadt Wittmund gab es viele Höhen, aber auch Tiefen. Dabei aber habe er immer vertrauensvoll mit der Verwaltung und auch mit dem Bürgermeister Rolf Claußen zusammenarbeiten können. Als ein Freund deutlicher Aussprachen habe er bei politischen Debatten so manchem auf die Füße getreten. Dieses sei ihm bewusst, er betont aber, dass er es dabei nie persönlich gemeint habe.

Ratsvorsitzender Kirchhoff verliest dann den Beschlussvorschlag laut Beschlussvorlage.

Sodann erfolgt die Abstimmung.

Anschließend folgt die Ehrung von Herrn Buss durch Bürgermeister Claußen.

Ratsmitglied Wagner und Ratsmitglied Ihnen bedanken sich ebenfalls bei Herrn Buss für sein großes politisches Engagement und wünschen ihm alles Gute für die Zukunft.

einstimmig beschlossen | Ja 30 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

- 1. Nach erfolgter schriftlicher Verzichtserklärung wird das Vorliegen der Voraussetzung nach § 52 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 NKomVG für den Sitzverlust von Herrn Heinz Buss im Rat der Stadt Wittmund mit sofortiger Wirkung gemäß § 52 Abs. 2 NKomVG festgestellt.*
- 2. Der Sitzwerb von Herrn Stephan Wempen als Ersatzperson wird zur Kenntnis genommen.*

TOP 9 Förmliche Verpflichtung und Pflichtenbelehrung des Herrn Jurij Ils und des Herrn Stephan Wempen durch den Bürgermeister

Bürgermeister Claußen gratuliert Herrn Jurij Ils sowie Herrn Stephan Wempen zum Sitzerwerb und begrüßt sie als neue Mitglieder des Stadtrates. Er verliest dann die förmliche Verpflichtung und Pflichtenbelehrung mit folgendem Wortlaut:

1. Förmliche Verpflichtung gemäß § 60 Abs. 1 NKomVG

„Ich verpflichte Sie, Ihre Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen wahrzunehmen und die Gesetze zu beachten.“

2. Pflichtenbelehrung gemäß § 54 Abs. 3 i. V. m. § 43 S. 1 NKomVG

Gemäß § 54 Abs. 3 i. V. m. § 43 S. 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG), sind Abgeordnete auf ihre Pflichten nach den §§ 40 bis 42 NKomVG hinzuweisen.

Des Weiteren weist Bürgermeister Claußen auf folgende Pflichten hin:

§ 40 NKomVG Amtsverschwiegenheit

Nach § 40 NKomVG haben Abgeordnete über Angelegenheiten, deren Geheimhaltung durch Gesetz oder dienstliche Anordnung vorgeschrieben oder der Natur der Sache nach erforderlich ist, Verschwiegenheit zu wahren. Dies gilt auch nach Beendigung ihrer Tätigkeit. Abgeordnete werden von dieser Verpflichtung auch nicht durch persönliche Bindungen befreit. Weiterhin dürfen sie die Kenntnis von Angelegenheiten, über die sie Verschwiegenheit zu wahren haben, nicht unbefugt verwerthen. Sie dürfen ohne Genehmigung über solche Angelegenheiten weder vor Gericht noch außergerichtlich aussagen oder Erklärungen abgeben. Die Genehmigung wird für ihre Mitglieder von der Vertretung erteilt. Eine vorsätzliche oder grob fahrlässige Pflichtverletzung kann unter anderem mit einer Ordnungswidrigkeit geahndet werden.

§ 41 NKomVG Mitwirkungsverbot

Gemäß § 54 Abs. 3 i. V. m. § 41 NKomVG dürfen Abgeordnete in Angelegenheiten der Kommune nicht beratend oder entscheidend mitwirken, wenn die Entscheidung einen unmittelbaren Vor- oder Nachteil für folgende Personen bringen kann:

1. sie selbst,
2. ihre Ehegattin, ihren Ehegatten, ihre Lebenspartnerin oder ihren Lebenspartner im Sinne des Lebenspartnerschaftsgesetzes,
3. ihre Verwandten bis zum dritten oder ihre Verschwägerten bis zum zweiten Grad während des Bestehens der Ehe oder der Lebenspartnerschaft im Sinne des Lebenspartnerschaftsgesetzes oder
4. eine von ihnen kraft Gesetzes oder Vollmacht vertretene Person.

Dieses Mitwirkungsverbot gilt insbesondere nicht für die Beratung und Entscheidung über Rechtsnormen, Beschlüsse über die Besetzung unbesoldeter Stellen und Wahlen.

Wer annehmen muss, an der Beratung und Entscheidung gehindert zu sein, hat dies vorher mitzuteilen.

§ 42 NKomVG Vertretungsverbot

Abgeordneten ist es gemäß § 54 Abs. 3 i. V. m. § 42 Abs. 1 S. 2 und Abs. 2 NKomVG im Rahmen ihrer Treuepflicht grundsätzlich untersagt, Dritte bei der Geltendmachung von Ansprüchen und Interessen gegenüber der Gemeinde zu vertreten, wenn die Vertretung mit den Aufgaben ihrer Mandatstätigkeit in Zusammenhang stehen würde. Ausgenommen sind Fälle der gesetzlichen Vertretung.

Bürgermeister Claußen führt zur Vorlage aus.

einstimmig beschlossen | Ja 33 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

1. Ausschuss für Schule, Sport, Kultur, Kindertagesstätten, Jugend, Soziales und Senioren

- a) Als Ersatz für Frau Birgit Becker wird Herr **Jurij IIs** als Ausschussmitglied bestimmt.
- b) Als Ersatz für Herrn Peter Kremer wird Herr **Stephan Wempen** als Ausschussmitglied bestimmt.
- c) Die Besetzung des Ausschussvorsitzes mit Frau **Eva-Maria Reents** wird zur Kenntnis genommen.
- d) Die Besetzung des Ausschusses wird wie folgt festgestellt:

Mitglied
Bettina Fejes
Petra Feldmann
Stephan Behrends
Stephan Wempen
Anette Kraft
Timm Janßen
Jurij IIs
Dirk Gronewold
Mimke Kleemann
Anne Janssen
Eva-Maria Reents
Grundmandat: Werner Spahl

2. Finanz-, Wirtschafts-, Tourismus-, Betriebs- und Personalausschuss

- a) Als Ersatz für Herrn Heinz Buss wird Herr **Thomas Waßmann** als Ausschussmitglied bestimmt.
- b) Die Besetzung des Ausschusses wird wie folgt festgestellt:

Mitglied
Petra Feldmann
Thomas Waßmann
Roswita Mandel
Edeltraut Coordes
Timm Janßen
Christiane Lux-Hartig
Hendrik Schultz
Dirk Gronewold
Ralf Abels
Andre Antons

Hartwig Janssen
Grundmandat: Stephan Bunting

3. Umwelt-, Agrar-, Straßen- und Feuerwehrausschuss

- a) Als Ersatz für Herrn Thomas Waßmann wird Herr **Stephan Wempen** als Ausschussmitglied bestimmt.
- b) Die Besetzung des Ausschusses wird wie folgt festgestellt:

Mitglied
Peter Kremer
Tamara Faß
Stephan Wempen
Stephan Behrends
Christiane Lux-Hartig
Herbert Potzler
Ralf Abels
Heiko Müller
Mimke Kleemann
Eva-Maria Reents
Günther Theesfeld
Grundmandat: Stephan Bunting

TOP 11 **Änderung der Besetzung des Verwaltungsausschusses; hier: Stellvertretung** **Vorlage: BV/2025/093**

Bürgermeister Claußen führt zur Vorlage aus.

einstimmig beschlossen | Ja 33 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

1. Anstelle von Frau Birgit Becker wird Herr Ralf Abels als stellvertretendes Mitglied im Verwaltungsausschuss benannt.
2. Anstelle von Herrn Heinz Buss, wird Herr Holger Kirchhoff als stellvertretendes Mitglied im Verwaltungsausschuss benannt.
3. Gemäß § 75 Abs. 1 S. 3 i. V. m. § 75 Abs. 1 S. 1 Hs. 2 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) wird folgende Besetzung des Verwaltungsausschusses festgestellt:

Mitglied	Vertreter/in
Bürgermeister Rolf Claußen	/
Olaf Wagner	Tamara Faß
Petra Feldmann	Holger Kirchhoff
Bettina Fejes	Roswita Mandel
Christiane Lux-Hartig	Hans Hajo Janßen
Herbert Potzler	Timm Janßen
Wilhelm Ihnen	Hendrik Schultz
Simon Lübben	Ralf Abels
Hartwig Janssen	Olaf Famler

TOP 12 Überplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen für die Baumaßnahme Museumshafen
Vorlage: BV/2025/089

Bürgermeister Claußen führt zur Vorlage aus.

einstimmig beschlossen | Ja 33 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Unter dem Produktsachkonto 5.5.2.01/0104.7872000 (Baumaßnahme Museumshafen) werden 2.500.000,00 € zusätzlich an Verpflichtungsermächtigungen zu Lasten des Haushaltsjahres 2025 bereitgestellt. Deckungsmittel erfolgen durch Einsparungen bei Verpflichtungsermächtigungen der Produktsachkonten

5.4.1.01/0183.7872000 (Erneuerung der Promenade an der Harle)

620.000,00 €

3.6.5.05/0154.7871000 (Neubau Kindertagesstätte)

785.000,00 €

1.2.6.01/0161.7821000 (Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken für Feuerwehrhäuser)

1.095.000,00 €

TOP 13 Überplanmäßiger Aufwand für Unterhaltungsmaßnahmen
Vorlage: BV/2025/097

Bürgermeister Claußen führt zur Vorlage aus.

einstimmig beschlossen | Ja 33 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Folgendem überplanmäßigen Aufwand und der Auszahlung einschließlich des Deckungsvorschlags für das Haushaltsjahr 2025 wird zugestimmt:

Produktsachkonto	Bezeichnung	Mehraufwand/ Mehrauszahlung
1.1.1.06.4211000	Deckungskreis Bauliche Unterhaltung hier: Unterhaltung der bebauten Grundstücke	200.000,00 €
5.4.1.01.4212000	Unterhaltung der Straßen	110.000,00 €
5.3.8.01.4212000	Unterhaltung des Schmutzwasserkanals	60.000,00 €
5.3.8.02.4212000	Unterhaltung des Regenwasserkanals	90.000,00 €
Gesamtbedarf		460.000,00 €

Deckungsvorschlag:

Produktsachkonto	Bezeichnung	Minderaufwand (-) Mehrertrag (+)
6.1.1.01.3013000	Gewerbsteuer	+ 460.000,00 €

TOP 14 Straßenbenennungen im Baugebiet westlich und südlich des Blumenviertels
Vorlage: BV/2025/088

Bürgermeister Claußen führt zur Vorlage aus.

einstimmig beschlossen | Ja 33 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Die neuen Straßen im Baugebiet „westlich und südlich des Blumenviertels“ in Willen und Wittmund erhalten die Namen Blumenweg, Lavendelweg, Hortensienweg, Am Seerosenteich, Tulpenweg und Sonnenblumenweg entsprechend des anliegenden Lageplans zur BV/2025/088.

TOP 15 Wahl einer neuen Schiedsperson
Vorlage: BV/2025/107

Bürgermeister Claußen führt zur Vorlage aus.

einstimmig beschlossen | Ja 33 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Herr Rainer Nagel, Wittmund, wird für fünf Jahre zur Schiedsperson gewählt.

TOP 16 Außerplanmäßige Auszahlung Instandsetzung Harlebrücke
Vorlage: BV/2025/108

Bürgermeister Claußen führt zur Vorlage aus.

einstimmig beschlossen | Ja 33 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Bei der Instandsetzung der Brücke über die Harle im Verlauf der Eggelinger Straße handelt es sich um eine investive Maßnahme. Folgender außerplanmäßiger Auszahlung einschließlich des Deckungsvorschlags für das Haushaltsjahr 2025 wird zugestimmt:

Produktsachkonto	Bezeichnung	Mehrauszahlung
5.4.1.01/202.7872000	Instandsetzung Harlebrücke	657.193,89 €

Deckungsvorschlag:

Produktsachkonto	Bezeichnung	Minderauszahlung (-) Mehreinzahlung (+)
5.4.1.01.4212200	Unterhaltung der Brücken	- 657.193,89 €

TOP 17 Bestimmung des Wahltages für die Direktwahl eines Hauptverwaltungsbeamten / einer Hauptverwaltungsbeamtin nach § 45b Abs. 2 Niedersächsisches Kommunalwahlgesetz (NKWG)
Vorlage: BV/2025/094

Bürgermeister Claußen führt zur Vorlage aus.

einstimmig beschlossen | Ja 33 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Als Wahltag für die Direktwahl einer Hauptverwaltungsbeamtin / eines Hauptverwaltungsbeamten der Stadt Wittmund wird gemäß § 45b Abs. 2 NKWG der 13.09.2026 festgelegt. Eine evtl. erforderliche Stichwahl findet am 27.09.2026 statt.

TOP 18 Berufung der Wahlleitung und der stellvertretenden Wahlleitungen für die Kommunalwahl am 13.09.2026
Vorlage: BV/2025/095

Bürgermeister Claußen führt zur Vorlage aus.

einstimmig beschlossen | Ja 33 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0
Für die Kommunalwahl am 13.09.2026 werden gemäß § 9 Abs. 3 Nr. 2 Niedersächsisches Kommunalwahlgesetz (NKWG) Herr Dietmar Müller als Wahlleiter sowie Herr Tobias Habben und Herr Christian Menssen als stellvertretende Wahlleiter berufen.

TOP 19 Abgrenzung der Wahlbereiche für die Kommunalwahl am 13.09.2026
Vorlage: BV/2025/096

TOP wurde von TO abgesetzt

TOP 20 Antrag der CDU-Fraktion vom 27.05.2025 auf Änderung "Satzung für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Wittmund" und der "Satzung über die Entschädigung für Ehrenbeamte und sonstige ehrenamtlich tätige Funktionsträger in der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Wittmund";
hier: Ausschussüberweisung
Vorlage: BV/2025/111

Bürgermeister Claußen führt zur Vorlage aus.

einstimmig beschlossen | Ja 33 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0
Der als Anlage zur Beschlussvorlage BV/2025/111 beigefügte Antrag wird zur weiteren Beratung in den Umwelt-, Agrar-, Straßen- und Feuerwehrausschuss verwiesen.

TOP 21 Antrag der CDU-Fraktion vom 15.08.2025 auf "Bedachung mit PV-Anlagen";
hier: Ausschussüberweisung
Vorlage: BV/2025/112

Ratmitglied Ihnen beantragt, den Antrag in den Bau- und Planungsausschuss zu verweisen.

Ratmitglied Wagner erläutert (wie auch bereits in der Sitzung des Verwaltungsausschusses am 03.09.2025 unter TOP 26.3), dass die SPD-Bündnis 90/Die Grünen-BFB-Gruppe mit Datum vom 07.03.2022 bereits einen inhaltlich identischen Antrag gestellt habe und zitiert daraus. Der nun von der CDU-Fraktion eingebrachte Antrag sei ein Duplikat dessen, daher werde die SPD-Bündnis 90/Die Grünen-BFB-Gruppe den Antrag ablehnen und wenn nötig, einen Antrag auf Nichtbefassung stellen.

Ratmitglied Bünting erklärt, dass der von der CDU-Fraktion gestellte Antrag durchaus legitim sei, da die Rahmenbedingungen für die Installation von Photovoltaik-Anlagen nicht mehr die gleichen wie vor drei Jahren seien. Die Kosten für Photovoltaik-Anlagen seien gesunken, dieses habe den positiven Effekt, dass mehr Photovoltaik-Anlagen für die gleiche Summe installiert werden könnten. Er sei daher für eine Verweisung des Antrages in den Bau- und Planungsausschuss.

Ratsmitglied Gronewold meint, dass der Antrag der CDU-Fraktion aus der Debatte um die Ausweisung von Flächen für Photovoltaik-Anlagen in der ersten Jahreshälfte entstanden sei. Die Stadt Wittmund habe beschlossen, keine weiteren Flächen für Photovoltaik-Anlagen auszuweisen. So sollte aber über die Ausstattung der städtischen Gebäude mit Photovoltaik-Anlagen nachgedacht werden. Er äußert seine Verwunderung über die ablehnende Haltung der SPD-Bündnis 90/Die Grünen-BFB-Gruppe zu diesem Antrag.

Ratsmitglied Waßmann stimmt den Ausführungen von Ratsmitglied Bunting dahingehend zu, dass die Kosten für die Anschaffung von Photovoltaik-Anlagen durchaus günstiger geworden seien und mit gleichen Mitteln nun mehr Anlagen installiert werden könnten. Er hält dagegen, dass diese Argumentation aber auch für den bereits bestehenden Antrag der SPD-Bündnis 90/Die Grünen-BFB-Gruppe gelten würde.

Ratsmitglied Spahl äußert, dass die heute verabschiedeten Ratsmitglieder Birgit Becker und Heinz Buss zu mehr gemeinsamen Entscheidungen aufgerufen hätten und sich hier die erste Gelegenheit zur Kompromissfindung ergeben würde.

Ratsmitglied Wagner sagt dazu, dass der Kompromiss nur sein könne, dass die CDU-Fraktion den Antrag zurückziehe. Er erläutert noch einmal, dass es bereits einen Antrag mit gleichlautendem Wortlaut geben würde.

Bürgermeister Claußen erklärt, dass mit dem von der CDU-Fraktion eingereichten Antrag „Bedachung mit PV-Anlagen“ eine Parallelwelt zu dem von der SPD-Bündnis 90/Die Grünen-BFB-Gruppe eingereichten Antrag mit Datum vom 07.03.2022 eröffnet werden würde. Es seien bereits Gutachten für die Installations-/Nutzungsmöglichkeiten von Photovoltaik-Anlagen für die einzelnen Liegenschaften erstellt worden oder eine Installation von solchen sei bereits in der Umsetzung.

Es erfolgt dann zunächst die Abstimmung über die Ausschussüberweisung in den Bau- und Planungsausschuss laut Beschlussvorschlag aus der Beschlussvorlage.

Die Ausschussüberweisung in den Bau- und Planungsausschuss wird mit 15 Ja-Stimmen und 18 Nein-Stimmen abgelehnt.

Ratsmitglied Wagner stellt dann den Antrag auf Nichtbefassung des von der CDU-Fraktion gestellten Antrages vom 15.08.2025 „Bedachung von PV-Anlagen“. Es erfolgt die Abstimmung über diesen Antrag.

Dem Antrag auf Nichtbefassung des von der CDU-Fraktion gestellten Antrages vom 15.08.2025 „Bedachung von PV-Anlagen“ wird mit 18 Ja-Stimmen und 15 Nein-Stimmen zugestimmt. Der Antrag wird damit nicht zur weiteren Beratung in einen Fachausschuss überwiesen.

mehrheitlich abgelehnt | Ja 18 Nein 15 Enthaltung 0 Befangen 0

Der als Anlage zur Beschlussvorlage BV/2025/111 beigefügte Antrag wird zur weiteren Beratung in den Bau- und Planungsausschuss verwiesen.

TOP 22 Behandlung von Anfragen und Anregungen

TOP 22.1 Grundstück Drostenstraße/Ecke Burgstraße - Sachstand

Ratsmitglied Schultz gibt zur Kenntnis, dass er bei einem kürzlichen Besuch des Campingplatz & Ferienpark Friesensee festgestellt habe, dass wenig Synergieeffekte zwischen dem Campingpark und der Stadt Wittmund zu erkennen seien. Die Innenstadt werde so gut wie gar nicht beworben. Dieses sei ihm unverständlich. Zudem sei der Zustand des Grundstücks Drostenstraße/Ecke Burgstraße für viele Urlauber*innen nicht akzeptabel und ein Grund, die Innenstadt nicht wieder zu besuchen. Daher stelle er die Frage an den Bürgermeister, wann dort endlich eine weitere Entwicklung zu erwarten sei.

Bürgermeister Claußen antwortet, dass die Stadt Wittmund die Maßnahmen seitens des Investors nicht beeinflussen könne. Er werde weiterhin versuchen zwischen allen Beteiligten zu vermitteln, um ein möglichst schnelles zufriedenstellendes Ergebnis zu erwirken. Er gibt dabei deutlich zu verstehen, dass es für die weitere Entwicklung nicht förderlich sei, stetig öffentliche Kritik zu äußern.

TOP 22.2 Veranstaltung "Plattdeutscher Abend" am 25.09.2025

Ratsmitglied Gronewold weist anlässlich der Aktion „Septembermaant is Plattdüüskmaant“ auf die Veranstaltung „Plattdeutscher Abend“ am 25.09.2025 um 19.00 Uhr in der Stadthalle hin. Es würden Lieder von Liedermacherin Sabine Hermann und Autor Helmut Janssen gespielt werden. Veranstalter sei der Heimatverein Wittmund. Er lädt alle Anwesenden herzlich dazu ein.

TOP 23 Einwohnerfragestunde

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Wortbeiträge vor.

TOP 24 Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Der Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20.29 Uhr.

Holger Kirchhoff
Vorsitzende/r

Rolf Claußen
Bürgermeister

Sandra Franke
Protokollführung